

Beschluss A 10 - Du und deine Familie stehen im Mittelpunkt – Familien

Gremium: Landesparteitag
Beschlussdatum: 19.02.2022
Tagesordnungspunkt: A Du und Dein Leben in Schleswig-Holstein

Text

1 A. 10. Du und deine Familie stehen im Mittelpunkt – Familien

2 Familien sind so bunt wie ein Regenbogen und sollen in ihrer individuellen
3 Zusammensetzung und ihren Bedürfnissen gesehen werden. Unsere Aufgabe ist es,
4 Familien aus dem ganzen Land bestmöglich im Alltag zu unterstützen. Aus diesem
5 Grund werden wir die Unterstützung für Familien ausbauen und ein
6 Familienförderungsgesetz auf Landesebene prüfen. Dazu stärken wir die
7 Vereinbarkeit von Familie und Beruf u.a. durch Investitionen in
8 Betreuungsangeboten.

9 Die geschlechtergerechte Arbeitsteilung in Familien ist uns ein Anliegen. Wir
10 unterstützen durch Maßnahmen die geschlechtergerechte Familienfreundlichkeit von
11 Unternehmen, indem wir flexible Arbeitszeitmodelle fördern. Wir setzen uns auf
12 Bundesebene für eine kurze Vollzeit ein, die es Eltern aller Geschlechter
13 ermöglicht, Beruf und Familie gut zu vereinbaren.

14 Kinder und Jugendliche sollten frei von Armutsängsten aufwachsen und sich frei
15 entfalten und entwickeln können. Wir werden die Wirkung der im Bund geplanten
16 Kindergrundsicherung auswerten und prüfen, ob die notwendigen Bedarfe, wie die
17 Anschaffung von Lernmitteln, davon ausreichend abgedeckt werden. Bedarfe von
18 Familien bei Wohnraum und Mobilität wollen wir stärker in den Blick nehmen.

19 Darüber hinaus werden wir den Zugang zu Ansprechpartner*innen und ganzheitlichen
20 Beratungsangeboten für Familien durch einen Abbau von Bürokratie erleichtern und
21 die entsprechenden Angebote für Beratung, Hilfe und Förderangebote für alle
22 Familien leichter zugänglich machen.

23 Selbstverständlich gehört für uns auch der Ausbau von Dolmetscher*innen für
24 Fremdsprachen und Gebärden sowie der Ausbau mehrsprachiger Angebote in den
25 Gemeinden dazu. Diese können auch von Kitas und Schulen genutzt werden. So kann
26 der Verwaltungsaufwand in diesen Institutionen gesenkt und Teilhabe für alle
27 gesichert werden.

28 Gemeinsam mit den Kommunen wollen wir allen Eltern im Land Zugang zu einem
29 starken Hilfsnetzwerk ermöglichen: ein Netz aus Kitas und Kindertagespflege, dem
30 schulischen Ganztage und Vereinen sowie aus Angeboten der Frühen Hilfen,
31 Familienhebammen, Familienzentren, Familienbildungsstätten und allen weiteren
32 familienfördernden Angeboten. Wir prüfen, wie wir die Angebote und Leistungen
33 noch besser bündeln und den Zugang zu ihnen erleichtern. Wir setzen uns dafür
34 ein, dass auf Landesebene ein Konzept für die bessere Unterstützung von Familien
35 erarbeitet wird. Hierbei sollen Ideen wie Familienbüros aus anderen
36 Bundesländern mit einbezogen werden.

37 Ein Kind bringt viele Veränderungen mit sich. Neben dem Gefühl der Freude können
38 Eltern aber auch an ihre Grenzen stoßen und Unterstützung benötigen. Hierfür

- 39 wollen wir die Angebote der Frühen Hilfen wie zum Beispiel Elternkurse oder
40 Beratungsangebote ausbauen.